

## Betriebsanleitung Grenzwertgeberprüfgerät Typ ME 5 ...

Stand: 03.2003

### 1 Einsatzbereich

Das Grenzwertgeberprüfgerät dient zur echten Funktionskontrolle von Grenzwertgebern nach dem Kaltleiterprinzip.

Der Grenzwertgeber kann sich bei der Prüfung in der Zone 0 befinden, das Grenzwertgeberprüfgerät darf nur ausserhalb explosionsgefährdeter Atmosphäre betrieben werden.

### 2 Funktion

Der Kaltleiter im Grenzwertgeber (GWG) wird durch den eigensicheren Strom des Prüfgerätes aufgeheizt. Auf dem LC-Display werden alle wichtigen Daten in Klartext angezeigt. Die Kennlinie des Kaltleiters wird gemessen und bewertet, defekte Kaltleiter werden sicher erkannt und der Fehler wird angezeigt. Die Aufheizzeit und wenn gewünscht die Abschaltzeit wird ebenfalls angezeigt.

### 3 Geräteausführungen

Mit dem Grenzwertgeberprüfgerät können alle Grenzwertgeber nach dem Kaltleiterprinzip überprüft werden. Das Grenzwertgeberprüfgerät wird aus Akkus versorgt. Das Laden der Akkus kann nur im ausgeschalteten Zustand erfolgen.

Bei dem Grenzwertgeberprüfgerät Typ ME 5 mit Produkterkennung wird zusätzlich zu der Kaltleiterprüfung die QSS-Codierung erfasst und ausgegeben.

### 4 Technische Daten

Temperaturbereich: Umgebungstemperatur -25 ... +50 °C

Induktivität (nach außen wirksam): vernachlässigbar klein

Kapazität (nach außen wirksam): vernachlässigbar klein

Anschlußdaten

Betriebswerte: U: 19 V  
I: 120 mA  
P: 570 mW

Max. Werte: U<sub>0</sub>: 26 V  
I<sub>0</sub>: 166 mA  
P<sub>0</sub>: 1.000 mW

Kennzeichnung:

EG-Baumusterbescheinigungs Nr. TÜV 03 ATEX 2141

gemäß EG-Richtlinie 94/9:



0032



II (2) G [EEx ia] IIB

FAFNIR GmbH  
Bahrenfelder Str. 19  
22765 Hamburg

*i.v. N.*